

Zentrale
Z 11-13/0138/1717/0870

Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Telefon: 069 9566-2690
Telefax: 069 5601071

zentrale@bundesbank.de
www.bundesbank.de

23. November 2006

Rundschreiben Nr. 41/2006

An alle
Kreditinstitute

Jahreswechsel 2006/2007

hier: - Geschäftsabwicklung im baren und unbaren Zahlungsverkehr
- Konsolidierung des Leistungsangebotes im Elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) und im Hausbankverfahren (HBV) zum Jahresbeginn 2007

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Hinblick auf den anstehenden Jahresabschluss möchten wir Sie über Folgendes informieren:

In der Geschäftsabwicklung ergeben sich zum Jahreswechsel 2006/2007 keine Besonderheiten, da sowohl der 24. Dezember als auch der 31. Dezember 2006 auf einen Sonntag fallen.

Am Freitag, dem 29. Dezember 2006 als letztem Geschäftstag des Jahres 2006, steht Ihnen das vollständige Leistungsangebot der Deutschen Bundesbank im baren und unbaren Zahlungsverkehr zu den üblichen Annahme- und Geschäftszeiten zur Verfügung.

Einreichungen in den EMZ der Deutschen Bundesbank vom 29. Dezember 2006 bis 7:00 Uhr (Prior3-Zahlungen) bzw. 9:00 Uhr (Lastschriften und Zahlungsvorgänge aus dem beleglosen Scheckeinzug) werden noch am 29. Dezember 2006 gebucht (morgendliche Verarbeitung). Einreichungen vom 29. Dezember 2006 ab 7:00 Uhr bzw. 9:00 Uhr werden am Dienstag, dem 2. Januar 2007 (erster Geschäftstag im neuen Jahr) gebucht. EMZ-Auslieferungen per DFÜ erfolgen – wie gewohnt – für am 29. Dezember 2006 bis 20:00 Uhr (Prior3-Zahlungen) bzw. 21:00 Uhr (Lastschriften und Zahlungsvorgänge aus dem beleglosen Scheckeinzug) einge-

reichte Zahlungen noch am Abend des 29. Dezember 2006, für danach eingereichte Zahlungen am Morgen des 2. Januar 2007.

Zum Jahresbeginn 2007 treten folgende Änderungen im Leistungsangebot der Deutschen Bundesbank in Kraft:

- Von Kreditinstituten werden ab dem **2. Januar 2007** im Hausbankverfahren (HBV) und ab dem **4. Januar 2007** im Elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) grundsätzlich keine Datenträger mehr entgegengenommen (Ausnahme: Backup-Verfahren im EMZ). Auf der Auslieferungsseite können Kreditinstitute ggf. noch bis zum 4. Januar 2007 Datenträger aus dem EMZ (Verarbeitung vom 3. Januar 2007) bzw. HBV erhalten.
- Am **3. Januar 2007** nach Dienst (EMZ-Bearbeitungstag 4. Januar 2007) werden unsere EMZ-Außenstellen aufgelöst.
- Die Filialen der Deutschen Bundesbank werden von Geschäftskunden entgeltfrei ausschließlich Münzcontainer mit Standardbefüllung (sog. Normcontainer) entgegennehmen bzw. an diese abgeben

Als zusätzliches, entgeltpflichtiges Dienstleistungsangebot im Metallgeldbereich bietet die Bundesbank ab dem 2. Januar 2007 die Hereinnahme bzw. Abgabe von Rollenpackungen in Stückzahlen, die nicht der Füllmenge eines Normcontainers entsprechen, zu einem Entgelt in Höhe von 3,00 € je Ein- bzw. Auszahlung an.

Die betroffenen Kreditinstitute bzw. Geschäftskunden im baren Zahlungsverkehr werden wir noch einmal gesondert über diese Änderungen und die damit verbundenen Auswirkungen informieren.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Ihre kontoführende Filiale gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
DEUTSCHE BUNDESBANK
Metzger Schrade



Beglaubigt:
Bernd
Tarifbeschäftigte